

My hellishly boarding live

Von xFoxyxX

Kapitel 4: Toller erster Schultag

Toller erster Schultag

Na ihr, ich weiß es ist schon wieder fast ein halbes Jahrhundert her und ich lasse mir immer viel Zeit mit dem Schreiben und veröffentlichen der FF. Ich würde ja gerne jetzt so einen total plausiblen und verständlichen Grund dafür nennen das es so lange gedauert hat aber Fakt ist: Ich habe keinen. Ich war einfach nur zu faul etwas zu schreiben, denn die wirklich guten Einfälle hatte ich immer nur wenn ich NICHT zuhause war und biss ich dann wieder at home war, hatte ich schon wieder die Hälfte vergessen. Ich hoffe ihr seid mir nicht als zu böse und ich wünsche euch natürlich auch weiterhin viel Spaß beim Lesen.

LG: Foxy

Toller erster Schultag

Neugierige vor mich hin starrend saß ich auf einer weiß gestrichenen Holzbank mitten im Wald. Itachi hatte es doch tatsächlich geschafft mich bis zum Waldanfang zu schleifen. Ab da hatten dann auch noch Kisame auf uns gewartet und spätestens dann wurde mir klar, dass abhauen zwecklos war. Kisame war schließlich sehr gut gebaut und ich hatte das Gefühl das er mich wenn es sein musste auch tragen würde.

Inzwischen war es schon fast vier Uhr. Itachis Freunde hatten Essen und Trinken mitgenommen und somit mussten wir nicht zum Mittagessen in den Speisesaal gehen. Wenn ich ehrlich war, war es doch ganz unterhaltsam aber das würde ich natürlich nie laut zugeben. Alle die beim Frühstück da gewesen waren, waren auch jetzt da.

Madara saß rechts neben mir und beobachtete das Geschehen genauso wie ich tonlos. Er hatte wohl genau so wenig Lust sich in die Unterhaltungen oder Rängeleien der anderen einzumischen. Vielleicht war er doch gar nicht so schlimm wie ich am Anfang gedacht hatte.

Es hatte aber auch was gutes hier zu sitzen und die anderen einfach nur zu beobachten. Dadurch hatte ich zum Beispiel gelernt niemals in Zetsus Nähe eine Pflanze zu beleidigen, wie zum Beispiel Kisame es getan hatte, als er kurz vor dem Pavillon über eine Wurzel gestolpert ist und den dazugehörigen Baum 'dummes Gestrüpp' genannt hatte.

Außerdem hatte ich erfahren das Deidara und Sasori zwei Kunst besessene Rivalen waren und es liebten sich gegenseitig zu ärgern. Als Itachi, Kisame und ich nämlich angekommen waren, hatten Sasori, Madara, Izuna, Zetsu, Tobi und Hidan schon auf uns gewartet während der Rest noch dabei war zu kommen.

Ich hatte gerade ein Glas Wasser in der Hand als sich Deidara von hinten an Sasori ran schlich, der rechts von Madara saß, so das sowohl Sasori, Itachi der links von mir saß, als auch ich, ihn nicht sehen konnten. Als Deidara dann ganz dicht hinter Sasori stand hatte er sich vorgebeugt und einmal laut: "BANG!", geschrien. Ich war vermutlich nicht der einzigen der sich dabei erschreckt hatte und auch nicht der einzige, der jetzt einen Hörschaden davon trug. Ich war nur froh das ich mein Glas nicht hatte fallen lassen.

Nach einer weiteren halben Stunde ließ ich mich einfach entspannt zurück sinken, schloss die Augen und lauschte den Stimme der anderen während ich immer müder wurde und immer weiter abdriftete. Ganz hinten irgendwo in meinem Gehirn merkte ich nur noch wie mein Kopf langsam immer weiter nach links rutschte und irgendwann auf etwas warmen, knochigem aber dennoch weichem zum liegen kam. Dann war ich weg.

"Die ist eine Schlampe. Er Spielt. Der ist süß, hätte sich vergangenes Jahr aber fast eine Überdosis verpasst, also Finger weg!", Karin, die mich heute morgen zufälliger weiße auf den Gängen des Schulflures abgefangen und beschlossen hatte mich zu meinem Klassenraum zu bringen redete jetzt schon seid gefühlten Stunden auf mich ein. Ich seufzte leise. Das waren mindestens 20 Namen und auch ebenso viele Fakten zu den Personen in zwei Minuten. Ich sollte unbedingt aufhören, meinen Hals so zu verrenken, sonst würde ich mir eine Querschnittslähmung holen.

"Der ist Schwul, will es aber nicht zugeben.", fuhr sie fort, die anderen zu beschreiben. "Also am besten darüber hinweg sehen und nicht darauf ansprechen. Die Freundin von dem da drüben hat es in sich, er dagegen ist ziemlich beschränkt. Ach und sie ist so rotzig, dass man ein Kleenex braucht, wenn man mit ihr redet. Tu so als hätte sie die Pest, das ist besser für dich. Die da ist nicht direkt schlecht. Der ist...ätzend!" Sie blieb ruckartig stehen, sodass ich ebenfalls anhalten musste. "Lach jetzt als hätte ich irgendwas total witziges von mir gegeben. ", forderte sie mich auf. Lachen echt jetzt? Ich hatte schon lange nicht mehr wirklich richtig gelacht. Im Moment war mir eher nicht nach lachen zumute. Sie boxte mir in die Seite. "Lach jetzt", flüsterte sie drängend. Okay, ich zwang mich also zu lachen.

Es ist mir peinlich zuzugeben aber es hörte sich an als wäre ein Frosch in meinen Hals gehüpft um mit meinen Stimmbändern Bongo zu spielen. Selbst Karin sah mich erschrocken an, erholte sich aber schnell wieder warf ihr Haar zurück und ließ ihr, zugegebenermaßen, magisches Lachen erschallen. Es hörte sich an als würde ein Engel auf einem Regenbogen Harfe spielen. So was unfaires!

"Warum machen wir das jetzt?", fragte ich leise. Es war mir immer noch peinlich wie rau mein Lachen klang und eine gewisse Neugierde befiel mich schon. Natürlich wollte ich jetzt auch wissen warum ich mich hier vor der ganzen Schule zum Affen machte.

"Sie nicht hin aber da drüben ist mein Ex."

Sicher war ich nicht der Einzige, bei dem ein "Sieh nicht hin" so klang wie "Jetzt ist der beste Moment, hin zu schauen". Ich sah mich um.

"Böser Naruto!", Wieder boxte sie mir in die Seite und ich musste zugeben für ein Mädchen dieser Größe hatte sie einen ganz schön festen schlag drauf. "Böser ,Böser,Böser Naruto. Hast du keine Selbstbeherrschung?"

"Tut mir leid.", ich rieb mir die Seite, hörte aber nicht auf mich weiter umzusehen. Rechts von uns befand sich eine Gruppe mit acht Jungen. Zwei von ihnen hatten ziemlich helle Haare, auch wenn einer die spitzen mehr blau gefärbt hatte. Ein anderer hatte braune Haare und raufte sich gerade mit einem orange haarigem während daneben ein ein schwarz- und ein rothhaariger Typ standen und dem treiben zuschauten.

"Und welcher ist jetzt deiner?", fragte ich nach. Ich wusste nicht warum mich gerade das interessierte aber es war vermutlich die Tatsache das ich mir ein Mädchen wie Karin nicht mit solchen Jungs vorstellen konnte.

"Der mit den hellen Haaren und er war meiner. War. Er ist es nicht mehr und er wird es auch nie mehr sein.

"Yo, Karin.", rief jemand. Ich richtete meinen Blick auf einen der hellhaarigen.

"Komm mal rüber und sag mir guten Tag. Ich weiß, dass du das willst."

"Was ich will, ist dich in der Hölle schmoren zu sehen!", rief Karin ihm zu.

"Ach komm schon, sei nicht so Baby." Es war der mit den blauen spitzen. Das konnte kein anderer als ihr Ex sein.

"Du liebst mich, du kannst doch gar nicht anders."

"Ich hoffe Hotaru hat dir einen Tripper verpasst."

Die Jungen um ihn herum lachten. Die Tatsache das er weiterhin grinste und Karin nicht mit Blicken ermordete überraschte mich.

"Das ist gemein, Baby. Ich habe dich nur aufgezogen als ich dich so genannt habe."

"Beide male?"

Soso, der Ex. Also hatte er Karin wohl mit einer anderen betrogen.

"Ich bin nicht sauer.", sagte Karin. "Du hast mich belogen und ich habe dich belogen. Wir sind quitt."

Plötzlich war sein Grinsen verschwunden. "Wobei hast du gelogen?"

Karin schenkte ihm ein süßes Lächeln, als hätte sich seine Amüsiertheit auf sie übertragen.

"Immer wenn wir rumgemacht haben, habe ich mich nicht wirklich amüsiert, wenn du weißt was ich meine."

"Heiß", sagte der schwarzhaarige.

Der hellhaarige ging einen Schritt auf uns zu. "Lass den Quatsch!", es klang nicht, als würde er Spaß machen. In seinen Augen war ein verzweifelt Glimmern.

"Du hast mir nicht zu sagen, was ich machen darf. Es ist auch kein Quatsch sondern ernst.", Karin zeigte ihm den Mittelfinger, und seine Freunde brachen in schallendes Gelächter aus. Jedenfalls die meisten. Ich fühlte mich gerade leicht fehl am Platz.

Seine Selbstsichere Fassade bröckelte, aber sagte: "Ich werde dich schon umstimmen, dass ist nur eine Frage der Zeit."

"Es ist eine Frage der Zeit wann ich deine Eier an meinen Hund verfüttere." An mich gewandt sagte sie: "Erinnere mich daran, dass ich mir einen Hund anschaffe."

Sie wollte gerade noch etwas sagen, da klingelt schon die Schulglocke. Und wir standen immer noch hier mitten auf dem Gang. Schnell schnappte Karin meine Hand und zog mich hinter sich her. Nach einer Minute waren wir dann auch vor meinem Klassenraum angekommen. Sie wandte sich ab, ging auf einen Raum ein paar Türen weiter zu und winkte mir zum Abschied noch einmal schnell zu.

Klasse, mein erster richtiger Schultag und schon kam ich zu spät. Genervt klopfte ich an die Tür und trat danach ein.

"Ahh. Herr Uzumaki, nett das sie uns auch noch beehren.", ertönte eine mies gelaunte Stimme von vorne und ich spürte wie sich alle Blicke auf mich richteten. An dem Lehrerpult saß ein schwarzhaariger Mann, der mich mit einem undefinierbarem Blick musterte. Unter seinem Blick fühle ich mich wie ein Insekt das unter einem Mikroskop genaustens untersucht wurde. "Der Biologie Unterricht hat vor zwei Minuten begonnen. Ich weiß, dass du neu bist, aber ich gehe davon aus, dass du unsere Regeln fürs zu spät kommen kennst.

Ich nickte stumm.

"Ja? Gut dann komm bitte noch der Stunde zu mir."

Mit gesenktem Blick ging ich zu einem freien Platz und setzte mich hin.

Bei mir ging auch alles schief.

Am Ende der Stunde wartete ich bis alle meiner Klassenkameraden gegangen waren und nur noch mein Lehrer - Orochimaru wie ich inzwischen wusste - und ich anwesend waren und ging dann zum Lehrerpult. Schon witzig, dass hier so strenge Regeln herrschten, man seinen Lehrer aber trotzdem mit dem Vornamen ansprechen durfte. An meiner alten Schule war das nicht so gewesen.

Orochimaru hob, nachdem er etwas aufgeschrieben hatte den Kopf und sah mich an. " Ich bedaure sehr, dass ich dich schon an deinem ersten Schultag auf Pünktlichkeit hinweisen muss. Das ist kein besonders gutes Vorzeichen für deine Zukunft auf

diesem Internat. Herr Sarutobi hält dich offenbar für sehr begabt. Ich habe von dieser Begabung leider noch nichts feststellen dürfen."

Naruto biss sich auf die Unterlippe um kein bissigen Kommentar abzugeben. Orochimaru hielt ihm ein Platt entgegen. "Das hier ist ein schriftlicher Verweis. Du kannst ihm am Samstag dem Aufsicht habenden Lehrer abgeben. Die Gruppe trifft sich am Samstag um halb Sieben vor der Kapelle."

Dann wandte er sich wieder seinen Unterlagen und ich ging schnell aus dem Klassenraum zum nächsten Unterrichtsfach nicht das ich dort auch noch zu spät kommen würde.

Die nächste Stunde hatte ich mit Kurenai, die auch gleich mit dem Unterricht anfang. Erleichtert das ich weg von Orochimaru war, wand ich mich dem Buch zu, was ich jetzt brauchen würde. Diese Erleichterung hielt genau fünf Minuten bis die Tür aufging und Sasuke herein spazierte.

Kurenai hielt in ihrer Erläuterung inne. "Sasuke, ich bin bereit, deine üblichen kleinen Verspätungen zu tolerieren, aber das ist jetzt der Gipfel. Hast du eine Entschuldigung für deine Verspätung?", fragte sie.

"Bin ein bisschen spät dran, kommt vor Kurenai.", sagte Sasuke Achselzuckend. Kurenai seufzte und machte sich eine Notiz auf einen Zettel. "Du kennst die Regeln, Sasuke. Komm bitte nach der Stunde zu mir."

Na super, wenn ich Pech hatte konnte ich jetzt zusammen mit Sasuke am Samstag..ja was eigentlich? Soweit es in den Schulordnungen gestanden hatte, war das kein normales Nachsitzen sondern man musste den Garten pflegen. Laub zusammen kehren und alles was noch so mit der Natur und Knochenarbeit zusammen hatte. Ich sollte auf jeden Fall niemals im Winter einen Verweis bekommen, am Ende musste ich noch Schnee schippen und das wollte ich wirklich nicht.

Ich versuchte mich wieder auf den Unterricht zu konzentrieren.

*Und ich will dir weisen ein Ding, das weder
Dein Schatten am Morgen ist, der dir nachfolgt,
Noch dein Schatten am Abend, der dir begegnet;
Ich zeige dir die Angst in einer Hand voll Staub.*

Ich sah nicht rüber zu Sasuke, der sich nur ein paar Tische weiter weg von mir hinsetzte, aber trotzdem war ich mir sicher das er mich gerade ansah.

"Was will der Autor damit sagen? Was heißt das: Die Angst in einer Handvoll Staub?", Kurenai ließ ihren Blick durch die ganze Klasse schweifen. Ohne darüber nachzudenken, begann ich zu sprechen und bereute es sofort wieder. "Es klingt wie...", ich stockte kurz doch als Kurenai mir zunickte setzte ich nochmal von neuem an. "Also für mich klingt das wie eine Warnung. Er sagt 'Du sollst mich fürchten. Mit mir wird es dir schlecht ergehen' ." Kurenai nickte nochmal. "Ich denke das kann man so sehen. Es ist auf jeden Fall eine Warnung oder Drohung. Fällt sonst noch jemandem etwas dazu ein?"

"Sie handelt vom Tod.", Sasuke wartete nicht bis er aufgerufen wurde sondern sprach einfach so. "Er beschreibt etwas, was sich nicht vermeiden, aufhalten lässt. Und wovor haben Menschen am meisten Angst? Vor dem Tod."

"Orochimaru ist echt ein Arsch. Du warst doch gerade mal zwei Minuten zu spät. ", Karin war ziemlich wütend. Wie sich herausgestellt hatte war ihr Lehrer noch gar nicht in der Klasse gewesen als sie dort angekommen war.

Wie ich jetzt eigentlich schon wieder bei Karin, Sakura, Ino, Hinata und Tenten gelandet war wusste ich auch nicht so genau. Nachdem ich den restlichen Unterricht hinter mich gebracht hatte, war ich in mein Zimmer und danach in den Speisesaal gegangen. Und dort hatten sich die fünf Mädchen dann kurz danach zu mir gesetzt. Und...ich musste ehrlich zugeben, dass sie gar nicht so schlimm waren. Hinata war ziemlich ruhig, was sehr angenehm war. Ino, Sakura und Karin machten das ganze etwas lebendiger und redeten mehr als Tenten. Diese wiederum war dafür etwas...männlicher? Sie redete nicht so viel über Jungs, und ihre Hobbys waren unter anderem auch Kampfsport, was sie mir dann auch gleich noch einen Tick sympathischer machte.

"Mach dir keine Sorgen, ich habe schon so oft Arrest bekommen, dass ich aufgehört habe mit zu zählen. Das ist hier so ein Riesending weil die Regeln bei so etwas so streng sind, und wehe man bricht sie auch nur ein kleines bisschen...", Ino formte mit ihren Händen eine Pistole, die sie dann in die Luft feuern ließ. "Es sind immer mindestens Zehn Schüler aber die Arbeit ist verdammt hart, also zieh dich schön war an. "

"Also kein Nachsitzen?", harkte ich noch mal nach, auch wenn ich es eigentlich ja schon besser wusste.

"Oh nein. Hier ist das harte Arbeit. Die lassen dich irgendwas anstreichen oder Unkraut jäten, was anpflanzen, ausholzen - was weiß ich. Jedenfalls wirst du ziemlich ins Schwitzen kommen. Es dauert nicht lange, nur ein paar Stunden aber die können ziemlich zäh werden, wenn sie dir irgendeinen Deppenjob geben. Aber wenigstens lernst du so die Unruhestifter kennen.

Das restliche Essen verlief - von meine Seite jedenfalls - schweigend. Die Mädchen unterhielten sich alle über Gott und die Welt, und als ich fertig war stand ich auf, hob zum abschied meine Hand und ging dann hoch auf mein Zimmer. Ich musste schließlich auch noch Hausaufgaben machen und das nicht gerade wenig. Von Karin und den anderen hatte ich erfahren das es hier immer ziemlich viele Hausaufgaben, Aufsätze und Referate gab. Vor allem über die Ferien in denen die Schüler entweder nach Hause gingen oder aber hier blieben.

Nachdem ich das geschafft hatte grübelte ich noch eine weile nach, was ich jetzt machen sollte. Ins Bett gehen konnte ich ja jetzt schon schlecht. Also schnappte ich

mir meine Sportsachen, ging raus und fing wieder an eine Runde zu joggen. Ich wusste nicht genau warum aber ich liebte es einfach.

Und habt ihr die Jungs erkannt? Ich denke bei mindestens zwei ist es klar. Ihr könnt ja mal raten und mir reinschreiben. Trotzdem schreibe ich es unten durchgestrichen nochmal hin für alle die es jetzt wissen wollen und keine Lust haben zu raten - aber nicht schummeln. Und wisst ihr noch wer Hotaru ist? Sorry aber ich konnte es mir einfach nicht verkneifen die Stelle mit Karin und Suigetsu mit einzubauen. Ich hoffe euch hat das Kapitel gefallen und ihr findet Karin so wie sie ist ganz in Ordnung. Im Anime mag ich sie und Sakura nicht so, ich hoffe das merkt man in der FF nicht so, wobei ich sagen muss das ich sie in diesem Kapi voll okay fand. ich hoffe ihr seid mir nicht böse, dass ich das Treffen am Anfang nicht so beschreiben habe. Wenn ihr wollt mache ich mal ein special oder so darüber....Ich würde mich auf jeden Fall total über Reviwes von euch freuen und hoffe die FF gefällt euch auch weiterhin.

LG:Foxy

~~Jugo, Suigetsu, Kimimaru Kankuro, Zabuza und Gaara.~~